

# Intelligenz-Blatt

für die Oberamts-Bezirke

Tübingen, Rottenburg, Nagold und Horb.

Im Verlag bei Wilh. Heinr. Schramm.

Nro. 35. Freitag den 2. Mai 1823.

I. Gemeinschaftliche Oberamtliche Verfügungen; Keine.

II. Besondere Amtliche Verfügungen. Oberamtsgericht Tübingen.

Tübingen. Johann Georg Ziegler, Samenhändler von Gdnningen, welcher seine Heimath verlassen hat, ob er gleich mittelst Angelbnußes versichert, daß er sich wegen der gegen ihn erhobenen Anklage ohne gerichtliche Erlaubniß nicht aus dem Oberamtsbezirke entfernen wolle, wird zur ungesäumten Rückkehr aufgefordert und zugleich werden die obrigkeitlichen Behörden ersucht, ihn auf Betreten nach Hause zu weisen.

Den 28. April 1823.

R. Oberamtsgericht.

Oberamtsgericht Nagold.

Nagold. Bei der Unterpfands-Büchse Erneuerung in Oberthalheim, disseitigen Bezirks, hat sich ergeben, daß als gerichtlich versicherte Schuldposten in den alten Unterpfands-Büchern noch bei

Anton Klink, gegen Professor Mauswart in Tübingen, p. . . . 500 fl.

Joseph Klink, gegen Schulth. Würz zu Baiersbrunn, p. . . . 400 fl.

Anton Klink, gegendenselben, p. 250 fl.

Thomas Ude, gegen Klosterammann Kaps zu Reichenbach, p. . . . 100 fl.

Jg. Karl Ude, gegen Pfarrer und Kammerer Schertle zu Salzkitten, p. . . . . 400 fl.

Anton Klink, gegen Hofgerichts-Advokat Weisse in Tübingen, p. 30 fl.

Karl Ude, gegen denselben, p. . 150 fl.

Joseph Ude, gegen denselben, p. . 50 fl.

ferner bei

Joseph Rottenburger, gegen Hofgerichts-Advokat Weisse in Tübingen, in zwei Posten, à 100 fl. 200 fl.

Ludwig Ude, von dem es Marx Geiger übernommen, gegen denselben, p. . . . . 50 fl.

Joseph Zahn, gegen denselben, p. 50 fl.

Matthes Weibing, gegen denselben, p. 50 fl.

Joseph Rottenburger, gegen die Freisheer v. Schillingssche Kuratel, p. 300 fl.

als unabgelöst laufen, wegen deren Besitz sich unerachtet der öffentlichen Bekanntmachung dieser Erneuerung und der Auforderung aller öffentlichen Pfandgläubiger Niemand gemeldet hat

Die Unterzeichnete Stelle sieht sich daher theils wegen dieser Posten — theils aber



wegen der nahen Beendigung des Renova-  
tions-Geschäfts veranlaßt, nicht nur die Bes-  
itzer dieser Obligationen, sondern überhaupt  
auch alle diejenigen Personen, welche an ei-  
nem Oberthalheimer Bürger aus einem Pfand-  
Eigenthums oder sonstigen dinglichen Recht  
irgend eine Forderung zu machen, und die  
Urkunden deshalb noch nicht eingesendet ha-  
ben, hiemit aufzufordern, die erforderliche  
Documente von heute an inner dem Zeitraum  
von 30 Tagen um so mehr der hiesigen  
Stadtschreiberei einzusenden, als nach Ver-  
fluß dieser Frist nicht nur die obgenannte  
Posten als abgelöst angesehen und behan-  
delt werden, sondern auch auf die später  
sich meldende sonstige Gläubiger ganz keine  
Rücksicht mehr genommen werden wird.

Den 17. April 1825.

R. Oberamtsgericht.

Lübingen. (Güter-Verkauf.) Aus  
der Verlassenschaft der Magdalena, Jacob  
Schweighofer, Metzgers Wittwe, werden  
im öffentlichen Aufstreich verkauft

3 Bttl. 22½ Rth. Garten vor dem Lust-  
nauer Thor;

auf Derendinger Markung

5 Bttl. ungefähr, Ackers in Kiesäckern,  
Das Nähere ist täglich zu erfragen, bei  
dem Herrn Stadtrath Heilmann.

Den 26. April 1825.

Waisengericht.

Lübingen. Zu Verichtigung der Ver-  
lassenschafts-Sache des verstorbenen Wil-  
helm Friederich Haselmaier, Antiquars,  
werden alle diejenigen, welche an ihn aus  
irgend einem Rechts-Grunde Forderungen  
zu machen haben, aufgefordert, bis zum  
30. Mai d. J. ihre Forderungen unter Vor-  
legung der Beweis-Documente anzuzeigen.  
Diejenigen, welche dieses unterlassen, trifft

der Nachtheil, daß bey Vertheilung der  
Erbchafts-Masse keine Rücksicht auf sie  
genommen werden kann.

Zugleich werden diejenigen, welche mit  
dem verstorbenen Haselmaier in Abrechnung  
gestanden und ihm noch etwas schuldig sind,  
aufgefordert, es anzuzeigen, oder ihre  
Schuldigkeiten an den Stadtrath Kemmler  
dahier zu bezahlen.

Den 28. April 1825.

Stadtschreiberei und  
Waisengericht.

Lübingen. (Verkauf eines Hauses,  
Bücher, Lagers und Kunst-Verlags.) Aus  
dem Nachlasse des verstorbenen Antiquars  
Wilhelm Friederich Haselmaier dahier, sind  
folgende Gegenstände zum Verkauf im öf-  
fentlichen Aufstreich ausgesetzt:

1.) Ein zweystofigtes vor 18 Jahren neu  
erbautes an der Neccarseite gelegenes  
Wohnhaus.

2.) Ein Bücherlager bestehend,

a) in einem großen Vorrath ungebunde-  
ner lauter klassisch guter und überall  
verkäuflicher Bücher meist in vielfa-  
cher Anzahl vorhanden;

b) in einem Lager von circa 10,000  
gebundener, sehr guter Bücher, wel-  
che der verstorbene Haselmaier von  
dem vormaligen hiesigen Antiquar Cotta  
erkauft und inzwischen mit vielen Wer-  
ken bereichert hat;

c) in einer Leih- und Lese-Bibliothek,  
von circa 800 Bänden, welche neben  
den gewöhnlichen Romanen auch Mehr-  
eres von den beliebtesten Schriftstel-  
lern enthält, und gegenwärtig nur  
einer kleinen Vermehrung und eines  
neuen Catalogen bedarf.

d) in einer Dissertations-Handlung, aus dem Verlage der hiesigen kleinen akademischen Schriften bestehend, und die meisten Fächer der Litteratur umfassend. Dieses Lager enthält auch mehrere tausend auswärtiger Dissertationen, und ist bis auf neuere Zeiten fortgesetzt.

3.) Ein Kunst-Verlag, bekannt unter dem Namen „Haselmaier'sche Keroplastik.“ bestehend aus Modellen von Gyps, welche folgende 5 Abtheilungen enthalten:

erste Branche.

Sammlung heiliger Abbildungen;

zweite Branche.

Anatomische Darstellungen vom Bau des menschlichen Körpers,

dritte Branche.

Anatomie des weiblichen Körpers. Nebst der Entwicklung des Menschen im Mutterleib;

vierte Branche.

Modelle von chirurgischen Operationen;

fünfte Branche.

Historische Darstellungen.

Dazu kommen noch die Instrumente und der ganze Apparat, nebst mehreren Wachs-Abgüssen, welche bereits in Rahmen sind.

Zum Verkauf des Hauses ist Donnerstag der 22. Mai d. J. anberaumt, und mögen sich die Liebhaber an diesem Tag Nachmittags 2 Uhr auf hiesigem Rathshaus einfinden.

Die übrigen Gegenstände werden Montag den 26. Mai d. J. Morgens 8 Uhr in der Haselmaier'schen Behausung versteigert werden, wozu man die Liebhaber einladet. Die Verkaufs-Gegenstände können eingesehen und die näheren Bedingungen täglich erfahren werden bei den Haselmaier'schen Erben, oder bei dem Stadtrath Kemmler dahier.

den 28. April 1823.

den 28. April 1823.

Waisengericht.

Kameralamt Bebenhausen.

Bebenhausen. Die unterzeichnete Stelle ist zum Verkauf von

684 Scheffel Dinkel

300 Scheffel Gerste

ermächtigt.

Die Früchte können täglich gesehen und Käufe abgeschlossen werden.

R. Kameralamt.

Rottenburg. (Holz- und Stroh-Lieferungs-Afford.) Bis Freitag den 16. Mai Vormittags 11 Uhr wird die Lieferung von etlich und 40 Klafter weich Brenns Holz, und von 4 Klafter hartem Prügels Holz, so wie von 100 Bund Gerstenstroh in Abstreich gebracht werden, wozu man die Liebhaber hiemit einladet.

Die Schultheissenämter, besonders die von den Oberämtern Horb und Nagold werden ersucht, gegenwärtige Abstreichs-Verhandlung ihren Amts-Angehörigen bekannt zu machen.

Den 28. April 1823.

Ober-Inspektion des  
Zwangsarbeitshauses.

Neutlingen. Von Seiten der Stiftungsverwaltung Nürtingen werden am Samstag den 10. Mai, Vormittags um 9 Uhr,

133 Schfl. Dinkel,

23 — Haber,

24 — Gerste, und

10 — Mischling

vom Jahrgang 1822. und von guter Qualität im Pflughof daselbst, gegen gleich baar

re Bezahlung parthieenweise im öffentlichen  
Aussreich verkauft.

Den 28. April 1823.

Eisungs-Verwalter  
zu Nüßlingen,  
Reyscher.

**Außeramtliche Gegenstände.**

Lübingen. Nächsten Montag den  
5. Mai wird in dem allhiesigen Ober-Post-  
amts-Gebäude eine Versteigerung an Ab-  
beln und anderem Hausrath, worunter sich  
auch eine Handmange und ein Kinder-Chals-  
chen befindet, abgehalten werden.

Den 28. April 1823.

Lübingen. In der angenehmsten  
Lage der Stadt ist entweder sogleich, oder  
bis auf Jacobi zu vermieten: Eine schöne  
geräumige Wohnung bestehend in 3 Zim-  
mern und 2 Kabinetten alles in einander  
gehend, Küche und Speise-Kammer im  
ersten Stock, Keller, Holzlege, Bühnen-Kam-  
mer und Wasch-Küche (Letztere gemein-  
schaftlich mit den übrigen Hausbewohnern.)  
Nähere Auskunft ertheilt das Comtoir dies-  
ses Blattes.

Den 30. April 1823.

Der Unterzeichnete erbietet sich zum Un-  
terricht in der Malerei, freyen Hand und  
Perspectiv-Zeichnung, und ist entschlossen  
für Professionisten jeder Art an Sonn- und  
Feyertagen von Morgens 6 bis 9 Uhr  
in dem nächsten Sommer, Semester in  
allen Fächern der Art, Zeichnungs-Un-  
terricht zu ertheilen.

Sollten sich Liebhaber der Kunst auf  
Stein zu stechen, Zeichnen, und Abdrücke  
zu verfertigen, zeigen, so finden sie Ge-  
legenheit, solches gegen billiges Honorar  
in Verbindung mit freyer Handzeichnung

zu erlernen. Auf Verlangen wird der  
Unterzeichnete nach eigenen Vorlege-Blät-  
tern Unterricht in der Schön-Schreibes-  
kunst ertheilen. Zugleich empfiehlt er sich  
in Miniatur zu malen, so wie seine  
wohleingerichtete Steindruckerey zu Auf-  
trägen jeder Art, gegen Zusicherung schnel-  
ler, schöner und billiger Bedienung zu ge-  
neigtem Zuspruch.

Lübingen den 7. April 1823.

Louis Helwig,

Zeichnungslehrer an der Universität,  
wohnhaft bey Becker, Obermeister Gfrörer  
unter dem Haag.

**Anzeige von Gebornen, Copulirten  
und Gestorbenen.**

In Lübingen.  
Geborne:

- Den 21. April. dem Weing. Karrer ein Kn.
- 23. — Hrn. Prof. Wächter ein Mädchen.
- — — Niß, Gastg. zum Röm. Kaiser ein  
Mädchen.
- — — dem Metzger Schuler ein Knabe.
- 25. — dem Weber Klett ein Knabe.

Gestorbene:

- Den 23. April. dem Kutscher Reichle starb  
ein Mädchen an Sichern, alt 7 Monat.
- — — dem Schreiner Zimmer starb ein  
Mäd. an bössartigen Schwämmchen,  
alt 6 Monat.
- 24. — dem Fuhrmann Stammler starb  
ein Knabe, an Lungenentzündung, alt  
1 Jahr 6 Monat.
- 25. — Catha. Elis Süßer, Webers Ehe-  
frau, starb an Mutter-Blutfluß, alt  
37 Jahr.
- — — dem Nagelschmid Zenter starb ein  
Mädchen am Zahnfieber, alt 10 Monat.
- 26. — Christine Biedermann, Weing.  
Cheweib, starb an Brustwasser sucht,  
alt 75 Jahr.
- 27. — der led. Schwaberin starb ein Knabe  
an Abzehrung, alt 9 Monat.